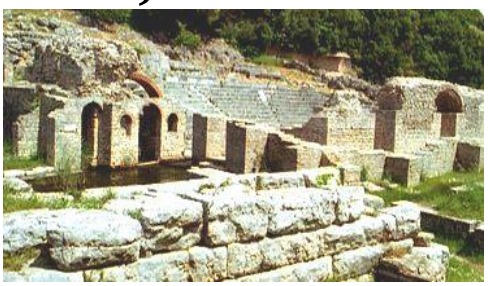
UNESCO WELTKULTURERBE

ALBANIEN
Ruinenstadt Butrint
(K/1992; 1999 erweitert)



Die historische Ruinenstadt Butrint liegt an der Straße von Korfu im Süden Albaniens. Die Halbinsel in einer Lagune zieht seit jeher Eroberer, Reisende und Erholungssuchende an. Butrint entwickelte sich zum Kur- und Festspielort der Antike. Heilungssuchende pilgerten von weither zu den Opferplätzen, Tempeln und Brunnen. Als Butrint römische Kolonie wurde, kam zum Theaterleben der Fitnesskult, es entstanden öffentliche Badehäuser und Villen mit Wasserspielen. Schließlich machten die ersten Christen aus der römischen Badezeremonie ein religiöses Taufritual: Über einem ehemaligen Badehaus errichteten sie ein Baptisterium, eine prachtvolle Säulenhalle mit Marmorbecken und glitzernden Mosaiken mit Pflanzen, Tieren und Motiven der Vergebung. Die Mauern mächtiger Gotteshäuser stammen aus byzantinischer Zeit. Jede Epoche hat ihre steinernen Zeugen hinterlassen. Butrint ist ein Mikrokosmos mediterraner Geschichte.

12. September 2009
Reisewelt-Begleitung Korfu – Seniorenbund Herbstbadereise